

Inhalt

26. 6. 2007	Verordnung über die Veränderungssperre 5-51/46 im Bezirk Spandau, Ortsteil Kladow	305
23. 7. 2007	Veröffentlichung zum Bestand des Sondervermögens Immobilien des Landes Berlin	306
	630-10	

Verordnung

über die Veränderungssperre 5-51/46 im Bezirk Spandau, Ortsteil Kladow

Vom 26. Juni 2007

Auf Grund des § 16 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), in Verbindung mit § 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 7. November 1999 (GVBl. S. 578), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. November 2005 (GVBl. S. 692), wird verordnet:

§ 1

Für das Grundstück Kurpromenade 51 A/Uferpromenade 29 A im Bezirk Spandau, Ortsteil Kladow, für das das Bezirksamt neben anderen Grundstücken die Aufstellung eines Bebauungsplans beschlossen hat, tritt eine Veränderungssperre gemäß § 14 des Baugesetzbuchs ein.

§ 2

Je ein Übersichtsplan mit den Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs der Veränderungssperre liegt zur kostenfreien Einsichtnahme beim Bezirksamt Spandau von Berlin, Abteilung Bauen, Planen und Umweltschutz, Stadtplanungsamt und Bau- und Wohnungsaufsichtsamt, aus.

§ 3

Auf die Vorschriften über

1. die Geltendmachung und die Herbeiführung der Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre (§ 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 des Baugesetzbuchs) und

2. das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung (§ 18 Abs. 3 des Baugesetzbuchs) wird hingewiesen.

§ 4

Wer die Rechtswirksamkeit dieser Verordnung überprüfen lassen will, muss eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuchs innerhalb von zwei Jahren seit der Verkündung dieser Verordnung schriftlich gegenüber dem Bezirksamt Spandau von Berlin geltend machen; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen. Nach § 32 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuchs wird die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist unbeachtlich. Die Beschränkung des Satzes 1 gilt nicht, wenn die für die Verkündung dieser Verordnung geltenden Vorschriften verletzt worden sind.

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin in Kraft.

Berlin, den 26. Juni 2007

Bezirksamt Spandau von Berlin

Birkholz
Bezirksbürgermeister

Röding
Bezirksstadtrat

Veröffentlichung
zum Bestand des Sondervermögens Immobilien
des Landes Berlin

Gemäß § 1 Abs. 2 Satz 4 des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens Immobilien des Landes Berlin vom 4. Dezember 2002 (GVBl. S. 357), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2006 (GVBl. S. 832), wird folgende Änderung des Sondervermögens veröffentlicht:

Das Abgeordnetenhaus von Berlin hat mit Beschluss vom 26. April 2007 folgende Grundstücke bzw. Teilflächen dem Sondervermögen entnommen:

1. Teilfläche des Grundstückes Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf, Albrecht-Achilles-Straße 59 bis 64; Teil des Flurstücks 259 mit einer Teilfläche von ca. 1.868 m², mit der Lagebezeichnung Albrecht-Achilles-Straße 59/60;
2. Dönhoffstraße 9, Berlin-Lichtenberg, Flurstück 78, 480 m² und Junker-Jörg-Straße 1, Berlin-Lichtenberg, Flurstück 77, 700 m²;
3. Invalidenstraße 59, Berlin-Mitte, Flurstück 349, 4.845 m² und Invalidenstraße 60, Berlin-Mitte, Flurstück 348, 122 m².

zu 1.

Die Spalten „Lage/Adresse“, „Grundstücksfläche in m²“ und „Bemerkungen“ des Grundstückes unter 1. werden unter Abschnitt A der Anlage (zu § 1 Abs. 2 Satz 1) in der ersten Zeile wie folgt geändert:

Lage/Adresse	Bezirk	Gemarkung	Flur	Flurstück	Grundstücksfläche in m ²	Bemerkungen
Albrecht-Achilles-Str. 61-64	Charlottenburg-Wilmersdorf	Wilmersdorf	2	259	4.807	unvermessene Teilfläche, beschriebener Flächenverlauf: K, L, M, N, O, P, Q, R, K (Anlage A 0)

Eine neue Anlage A 0, Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf, Albrecht-Achilles-Straße 61-64, wird im Abschnitt A der Anlage (zu § 1 Abs. 2 Satz 1) vor Anlage A 1, Berlin-Mitte, Potsdamer Straße 61/65 – KG, eingefügt.

zu 2. und 3.

Im Abschnitt D der Anlage (zu § 1 Abs. 2 Satz 1) werden folgende Zeilen gestrichen:

Dönhoffstr. 9, Junker-Jörg-Str. 1	Lichtenberg	Lichtenberg	209	77, 78	1.180	
Invalidenstr. 59, 60	Mitte	Tiergarten	52	348, 349	4.967	

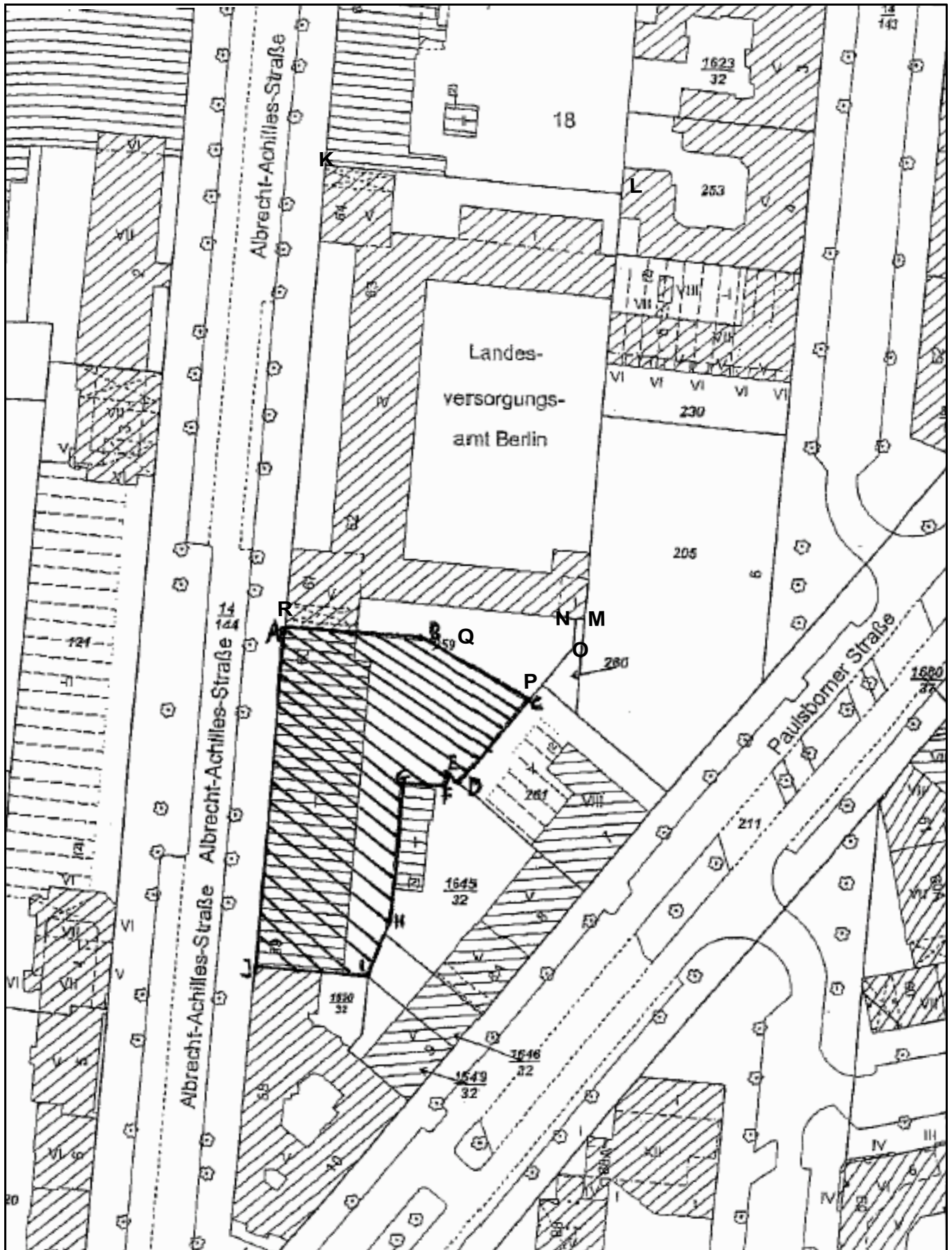
Berlin, den 23. Juli 2007

Senatsverwaltung für Finanzen

Im Auftrag

Dr. Reinhard Baumgarten

Anlage A 0
Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf,
Albrecht-Achilles-Straße 61-64



Herausgeber:

Senatsverwaltung für Justiz,
Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin

Redaktion:

Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin, Fernruf: 90 13 33 80, Telefax: 90 13 20 08

Verlag und Vertrieb:

Kulturbuch-Verlag GmbH, Postfach 47 04 49, 12313 Berlin
Hausadresse: Berlin-Buckow, Sprosserweg 3, 12351 Berlin
Telefon: 6 61 84 84 oder 6 61 40 02; Telefax: 6 61 78 28
Internet: <http://www.kulturbuch-verlag.de>
E-Mail: kbvinfo@kulturbuch-verlag.de

Bezugspreis:

vierteljährlich 13,30 € einschließlich 7 % Umsatzsteuer
bei sechswöchiger Kündigungsfrist zum Quartalsende.
Laufender Bezug und Einzelhefte durch den Verlag.
Preis dieses Heftes 1,30 € zuzüglich Versandkosten
(Postbank Berlin, Konto Nr. 87 50 - 109, BLZ 100 100 10)

Druck:

H. Heenemann GmbH & Co., Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin